

Besuch bei André Kuper



Einen Blick hinter die Kulissen des NRW-Landtags durften die Feuerwehrsenioren Mastholte werfen. Im persönlichen Gespräch tauschten sich die Mastholter mit André Kuper über politische Themen sowie den Arbeitsalltag des Landtagspräsidenten aus.

Feuerwehrsenioren zu Gast im Parlament

Rietberg-Mastholte (gl). Die Feuerwehrsenioren Mastholte hat Landtagspräsident André Kuper empfangen. Die Gäste aus der Emsstadt erhielten einen informativen Einblick in die parlamentarische Arbeit der Abgeordneten.

Im persönlichen Gespräch tauschten sich die Mastholter mit André Kuper über politische Themen sowie den Arbeitsalltag des Landtagspräsidenten aus. „Hier schlägt seit mehr als 70 Jahren das Herz der nordrhein-westfälischen Demokratie. Hier werden wichtige Entscheidungen getroffen, die Ihr

Leben Tag für Tag beeinflussen“, betonte Kuper. Das bewusst transparent gestaltete Gebäude und der lichtdurchflutete Plenarsaal würden die demokratische Grundidee einer zur Mitwirkung und Mitgestaltung einladenden Politik symbolisieren, erläuterte der frühere Rietberger Bürgermeister.

Der Präsident des Landtags wies auf das Jubiläum „30 Jahre Landtag am Rhein“ hin und lud aus diesem Anlass für den 28. und 29. September zu einem Besuch der „Parlamentsnächte“ in den Landtag ein.